



Stellenausschreibung

Die Stadt Pinneberg ist sowohl ein beliebter Wohnort im Grünen nordwestlich von Hamburg als auch eine attraktive Arbeitgeberin. Bei uns kümmern sich rund 470 engagierte Mitarbeiter*innen gerne um die Anliegen unserer 45.000 Einwohner*innen. Toleranz, Respekt und Vielfalt sind uns wichtig.

Die Stadt Pinneberg sucht zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine*n

Erzieher*in mit dem Schwerpunkt Mädchenarbeit im Kinder- und Jugendtreff KOMET (w/d) (unbefristet in Teilzeit mit 19,5 Stunden, Entgeltgruppe S 8b TVöD)

Für den Kinder- und Jugendtreff KOMET wird eine engagierte pädagogische Fachkraft gesucht, die das Team vor Ort ergänzt und das jeweilige Angebot, insbesondere für die weiblichen Besucher*innen, gestalten soll. Die Einrichtung bietet ein breites Spektrum an Möglichkeiten, die Freizeit sinnvoll zu verbringen und sich zwanglos zu treffen. Qualifizierte pädagogische Begleitung und Unterstützung für junge Menschen steht hinter all unseren Angeboten von Freizeit, Kultur, Gruppen und außerschulischer Bildung.

Ihre Aufgaben:

- lebensweltorientierte und niedrigschwellige pädagogische Angebote und soziale Beratung, insbesondere für Mädchen
- Organisation und Durchführung der Mädchen-AG
- Entwicklung, Organisation und Durchführung von Angeboten der offenen Kinder- und Jugendarbeit (Gruppen, Projekte, Veranstaltungen)
- enge Kooperation mit Schulen und Schulsozialarbeit vor Ort
- Mitarbeit im Team der Einrichtung und auch im Gesamtteam Jugend- und Schulsozialarbeit

Ihr Profil:

Voraussetzung für die ausgeschriebene Stelle ist

- eine abgeschlossene Berufsausbildung als Erzieher*in oder eine andere Qualifikation, die zur Übernahme der o. g. Aufgaben befähigt
- ein ausreichender Impfschutz oder eine Immunität gegen Masern (für nach dem 31.12.1970 geborene Personen)

Für die Bewerbung von Vorteil sind

- Kenntnisse und Erfahrungen im o. g. Aufgabengebiet, insbesondere der Mädchenarbeit
- Kenntnisse und Erfahrungen in der offenen Kinder- und Jugendarbeit
- interkulturelle Kompetenz

Idealerweise verfügen Sie zudem über Kommunikations- und Teamfähigkeit, Kundenorientierung, Belastbarkeit, Lösungsorientierung sowie eine selbstständige und strukturierte Arbeitsweise. Außerdem sollten Sie Humor, Energie und Lust auf die Arbeit mit Kindern und Jugendlichen in unserer Stadt mitbringen.

Unser Angebot:

- Entgeltgruppe S 8b TVöD und eine monatliche SuE-Zulage in Höhe von 130 € sowie eine Jahressonderzahlung, eine leistungsorientierte Prämie, eine betriebliche Altersvorsorge sowie die Möglichkeit einer weiteren Altersvorsorge durch Entgeltumwandlung

- ein Fahrkostenzuschuss zum HVV-JobTicket bzw. Deutschlandticket oder zum NAH.SH-Jobticket, alternativ ein Zuschuss für privat gekaufte oder geleaste Fahrräder
- ein sicherer Arbeitsplatz
- 30 Tage Urlaub und zusätzlich zwei Regenerationstage
- umfassende Fort- und Weiterbildungsmöglichkeiten
- ein betriebliches Gesundheitsmanagement mit vielfältigen Angeboten sowie Firmenfitness in Kooperation mit EGYM Wellpass
- Stärkung des Zusammenhalts durch gemeinschaftliche Aktivitäten

Zusätzlich möchten wir darauf hinweisen, dass Frauen im Rahmen der gesetzlichen Möglichkeiten bei gleicher Eignung, Befähigung und fachlicher Leistung vorrangig berücksichtigt werden. Auch schwerbehinderte Menschen genießen unter diesen Voraussetzungen Vorrang. Die Bewerbung von Menschen mit Migrationshintergrund ist ausdrücklich erwünscht. Die Stelle ist teilbar.

Haben wir Ihr Interesse geweckt? Dann freuen wir uns auf Ihre Bewerbung. Diese senden Sie bitte unter Angabe der **Referenznummer 2026_20** bevorzugt per E-Mail zusammengefasst in einem PDF-Dokument bis zum **06.04.2026** an bewerbung@pinneberg.de oder an die Stadt Pinneberg, Fachdienst Personal und Organisation, Bismarckstraße 8, 25421 Pinneberg. Aus Sicherheitsgründen können elektronische Bewerbungen ausschließlich im PDF-Format angenommen werden. Wir weisen darauf hin, dass Bewerbungen in Papierform nicht zurückgesandt werden.

Für fachliche Rückfragen steht Ihnen Herr Bohmann, Leiter des Sachgebietes Jugend (Tel. 04101/211-4308), zur Verfügung. Für Rückfragen in personalrechtlichen Angelegenheiten wenden Sie sich bitte an Frau Asmus vom Fachdienst Personal und Organisation (Tel. 04101/211-1204).

